

Auf Orchideensuche oder Motorrad-Spritztour

Verlosung der Bücherei / Aktion „Leser werben Leser“ trägt Früchte / 40 Bücher zum Thema Fußball

Obernkirchen. Wie wär es mit einer Orchideenwanderung mit Rainer Kreuter vom Naturschutzbund oder einer Motorradfahrt als Sozus von Bela Cremona von der VGH-Versicherung? Oder doch lieber eine Erkundungsfahrt mit dem Radlader in den Obernkirchener Sandsteinbrüchen? Das sind nur einige der Angebote für diejenigen, die sich an einer Tombola der städtischen Bücherei beteiligen.

Wer einmal einen Blick in die Tresorräume der örtlichen Sparkasse und der Volksbank werfen möchte, bekommt vielleicht auf diese Weise auch Gelegenheit dazu. Rektor Kurt Feltz lädt zu einem Vormittag in die Obernkirchener Förderschule ein. Das Café „Am Sonnengarten“ beteiligt sich mit einigen Gutscheinen an dieser Aktion, die dazu beitragen soll, der Bücherei neue Freunde zu gewinnen. Auch andere Geschäftsleute reihen sich in die Phalanx der Förderer ein – es könnten aber durchaus noch einige mehr sein.

„Wir stellen fest, dass die Leselust stagniert und nicht im gewünschten Umfang vorankommt“, beklagt Renate Külb. Sie leitet gemeinsam mit 14 ehrenamtlichen „Eulen“ die Bücherei im Herzen der Stadt. Zurzeit gibt es 500 Leser und rund 12 000 Ausleihungen im Jahr. Das bedeutet in der Theorie, dass jedes vorhandene Buch einmal im Jahr gelesen wird. Külb und ihr Team haben da ganz andere Vorstellungen und sind vor allem betrübt darüber, dass die Jugendlichen etwa im Alter von zwölf Jahren das Ausleihen von Büchern – gleich welcher Art – offenbar aufgeben, weil sie den Verlockungen des Computers erliegen. Bei den Leserinnen geht es vom 40. Lebensjahr an wieder etwas aufwärts, während die Männer eine schwach vertretene Klientel bleiben.

Besser entwickelt hat sich die Nachfrage nach Hörbüchern. Da findet man zum Beispiel in dem 150 Exemplare umfassenden Bestand die bekannte deutsche Familiengeschichte „Meines Vaters Land“, gelesen von der bekannten Fernsehredakteurin und Autorin Wiebke Bruhns. Zudem locken das aus einzelnen Geschichten bestehende Hörbuch „Ich mache mir Sorgen, Mama“ sowie der Krimi „Der Vogelmann“ mit Dietmar Bär. Arnim Rhode erzählt „Das Wunder von Bern“.

Das diesjährige deutsche „Sommermärchen“ der Fußball-Weltmeisterschaft hat die Sparkasse zum Anlass genommen, der Obernkirchener Bücherei 40 verschiedene Bücher zu finanzieren. Sie haben alle etwas mit dieser weltumspannenden Sportart zu tun. Da findet man zum Beispiel „Die Fußball-Akademie mit Jürgen Klinsmann“ und für Einsteiger den Band „Fußball-WM für Dummies“ sowie ein universelles Handbuch mit allen wichtigen Daten und Fakten zu diesem Volkssport Nummer eins.

„Wir setzen auch unsere Initiative ‚Leser werben Leser‘ weiterhin fort, die schon erste Früchte getragen hat – in den letzten Tagen meldeten sich zwei Jugendliche aus dem Auetal und eine Frau aus Obernkirchen neu an“, berichtet Külb. Wer es schafft, eine neue „Leseratte“ zu gewinnen, der erhält für seine Ausleihen im nächsten Jahr 25 Prozent Ermäßigung sowie ein Los für die Weihnachtsverlosung des Obernkirchener Wirtschaftsfördervereins. An seinem Stand werden beim Adventsmarkt auch die Preise dafür verlost und ausgegeben.

Am Marktsonntag, 3. Dezember, wird die städtische Bücherei ebenfalls von 11 bis 18 Uhr geöffnet haben. Bis zu diesem Zeitpunkt werden noch einige neue Hörbücher und andere Bände eingetroffen sein, die bereits bestellt worden sind. Ein Grund mehr, sich nicht nur für Adventsmarkt und Basar im Stift, sondern auch für die Stadtbücherei Zeit zu nehmen. sig